

# VERHANDLUNGSSCHRIFT

## über die Sitzung des

### GEMEINDERATES

am 23. März 2016 im Sitzungssaal der Gemeinde

Beginn 19.03 Uhr  
Ende 20.07 Uhr

Die Einladung erfolgte am 16.03.2016  
durch Einladungskurende

#### ANWESEND WAREN:

1. Bürgermeister Reinhard KÜNZL  
2. Vize-Bürgermeister: Herbert PECH

#### die Mitglieder des Gemeinderates\*)

- |           |                     |           |                 |
|-----------|---------------------|-----------|-----------------|
| 3. gf. GR | Thomas MIKSCH       | 4. gf. GR | Josef STINZL    |
| 5. gf. GR | Stefan STROBL       | 6. GR     | Rudolf HAAS     |
| 7. GR     | Helmut HAUPT        | 8. GR     | Josef HOFMANN   |
| 9. GR     | DI (FH) Daniel HUGL | 10. GR    | Gottfried KERN  |
| 11. GR    | Werner KRÄUTLER     | 12. GR    | Daniela KÜNZL   |
| 13. GR    | Christian STUDENY   | 14. GR    | Michael TESCH   |
| 15. GR    | Matthias THIEM      | 16. GR    | Willibald JANSA |
| 17. GR    |                     | 18. GR    |                 |
| 19. GR    |                     |           |                 |

#### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- |                                   |    |
|-----------------------------------|----|
| 1. Andrea SILHACEK, Schriftführer | 2. |
| 3.                                | 4  |

#### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- |           |                       |       |             |
|-----------|-----------------------|-------|-------------|
| 1. gf. GR | Alois SCHIEFER        | 2. GR | Horst FRANK |
| 3. GR     | Mag. Florian FUHRMANN | 4. GR |             |
| 5. GR     |                       | 6. GR |             |
| 7. GR     |                       | 8. GR |             |

#### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- |       |       |
|-------|-------|
| 1. GR | 2. GR |
| 3.    | 4.    |

Vorsitzender: Bürgermeister\*) Reinhard KÜNZL

Die Sitzung war – nicht\*) – öffentlich.  
Die Sitzung war – nicht\*) – beschlussfähig.

## TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 17.02.2016.
2. Beratung und Beschlussfassung über die Resolution betreffend das Abfallwirtschaftsgesetz 2002, BGBl. 1, Nr:102/2002, zuletzt geändert durch das BGBl. 1, Nr.193/2013.
3. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der Eheleute Alfred und Simone Kern, 2165 Kleinschweinbarth 156, vom 29.0.22016, betreffend Pachtung bzw. Verkauf eines Teiles des Grundstückes Nr. 2372/35, KG Kleinschweinbarth.
4. Beratung und Beschlussfassung über die Überlassung von Geodatennutzungsrechten an die NÖ GlasfaserinfrastrukturgesmbH für den Breitbandausbau der Gemeinde Drasenhofen.
5. Darlegung des Berichtes der Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH über den Jahresbericht 2015 betreffend Auswertungen der Energiebuchhaltung der Gemeinde Drasenhofen.
6. Verlesung des Protokolls der Gebarungseinschau vom 22.03.2016.
7. Beschlussfassung über die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag und die Ausgabenüberschreitungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt.
8. Vorlage und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2015.

### Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

9. Personalangelegenheiten.

BESCHLUSSPROTOKOLL:  
VERLAUF DER SITZUNG:

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 2. Gemeinderatssitzung in diesem Jahr.

Der Vorsitzende verliest den Dringlichkeitsantrag betreffend

***„Beratung und Beschlussfassung betreffend die  
Anschaffung eines Spielgerätes für die  
Nachmittagsbetreuung der Volksschule Drasenhofen“***

und stellt den Antrag, dass der Dringlichkeitsantrag unter Punkt 9. der Tagesordnung aufgenommen wird. Punkt 9. der Einladungskurrende (unter Ausschluss der Öffentlichkeit) wird dann unter Punkt 10. der Tagesordnung aufgenommen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Dringlichkeitsantrag unter Punkt 9. der Tagesordnung aufgenommen und Punkt 9. der Einladungskurrende (unter Ausschluss der Öffentlichkeit) unter Punkt 10. der Tagesordnung aufgenommen wird.

1. Gegen das Protokoll vom 17.02.2016 bestehen seitens des Gemeinderates keine Einwände. Dieses gilt somit als genehmigt.
2. Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat die vorbereitete Resolution betreffend das Abfallwirtschaftsgesetz 2002, BGBl. 1, Nr:102/2002, zuletzt geändert durch das BGBl. 1, Nr.193/2013 vor und erläutert diese.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat über Antrag des Bürgermeisters die vorliegende Resolution einstimmig. Dieses bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Protokolls (Beilage A).

3. Der Vorsitzende berichtet über das Ansuchen der Eheleute Alfred und Simone Kern, 2165 Kleinschweinbarth 156, vom 29.0.22016, betreffend Pachtung bzw. Verkauf eines Teiles des Grundstückes Nr. 2372/35, KG Kleinschweinbarth.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat über Antrag des Bürgermeisters den Eheleuten Alfred und Simone Kern, 2165 Kleinschweinbarth 156, einen Teil (15 m<sup>2</sup>) des Gemeindegrundstückes Nr. 2372/35, in KG Kleinschweinbarth, zu einem Pachtpreis von € 10,-- zu verpachten.

4. Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat die Überlassung von Geodatennutzungsrechten an die NÖ GlasfaserinfrastrukturgesmbH für den Breitbandausbau der Gemeinde Drasenhofen dar und regt an folgenden Beschluss zu fassen:

Folgende Daten aus dem GWR werden der nöGIG - zur Erstellung der Grobplanung eines flächendeckenden Glasfasernetzes - zur Verfügung gestellt:

- Gemeindegrenznummer
- Adresscode
- Subcode
- Objektnummer
- Anzahl der Wohnungen im Gebäude
- Anzahl der betrieblichen Nutzungseinheiten
- Anzahl der sonstigen Nutzungseinheiten
- Postleitzahl
- Straße
- Adresse
- Gebäudeadresse (bei mehr als einem Gebäude an einer Adresse)
- Meridian der Adresse
- Koordinaten der Adresse
- KG Nummer
- Grundstücksnummer
- Unterscheidung aktives Gebäude/in Bau befindliches Gebäude

Des Weiteren verpflichtet sich die Gemeinde die benötigten Datengrundlagen des GWR zu prüfen und gegeben falls - auf eigene Kosten – zu aktualisieren bzw. zu korrigieren.

Außerdem legt der Bürgermeister dem Gemeinderat die gemeindeamtlich zu unterfertigende Erklärung über die Überlassung von Geodatennutzungsrechten an die NÖ GlasfaserinfrastrukturgesmbH für den Breitbandausbau der Gemeinde Drasenhofen dar.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat über Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Erklärung über die Überlassung von Geodatennutzungsrechten an die NÖ GlasfaserinfrastrukturgesmbH für den Breitbandausbau der Gemeinde Drasenhofen sowie, dass die Daten aus dem GWR der nöGIG - zur Erstellung der Grobplanung eines flächendeckenden Glasfasernetzes – (wie in diesem Protokoll oben angeführt) zur Verfügung gestellt werden. Die Gemeinde Drasenhofen verpflichtet sich die benötigten Datengrundlagen des GWR zu prüfen und gegeben falls - auf eigene Kosten – zu aktualisieren bzw. zu korrigieren. Die Überlassungserklärung bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Protokolls (Beilage B).

5. Der Vorsitzende legt dem Gemeinderat den Energiejahresbericht 2015 (Auswertungen der Energiebuchhaltung), welcher von der Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH ausgewertet wurde, dar.

Der Energiejahresbericht 2015 (Auswertungen der Energiebuchhaltung) wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

6. Der stellvertretende Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR DI (FH) Daniel Hugl berichtet über die am 22.03.2016 stattgefundenen Gebarungsprüfung, in welcher der Rechnungsabschluss 2015 geprüft wurde. Der Bericht der Gebarungseinschau vom 22.03.2016 wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

7. Die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag und die Ausgabenüberschreitungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt für das Jahr 2015 werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Abweichungen und Ausgabenüberschreitungen. Die Aufstellung bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Protokolls (Beilage C).

8. Der Rechnungsabschluss 2015 wird vom Bürgermeister dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Der Rechnungsabschluss ist in der Zeit vom 09.03. bis 23.03.2016 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Der Bürgermeister bringt den Rechnungsabschluss 2015 samt Beilagen in der vorliegenden Form zur Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Rechnungsabschluss 2015 in der vorliegenden Form samt allen Beilagen.

*GR Willibald Jansa betritt um 19.55 Uhr den Sitzungssaal.*

9. Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat dar, dass die Anschaffung eines Spielgerätes für die Nachmittagsbetreuung der Volksschule Drasenhofen erforderlich ist. Es wurden zwei Angebote eingeholt, welche vom Vorsitzenden eingehend erörtert wurden.

Fa.Stausberg	Spielgerät, Nestschaukel, Montage	€ 19.500,--
Fa.Gestra	Spielgerät, Nestschaukel, Montage	€ 18.190,--
beide zuzügl.20% MWSt		

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Anschaffung der Spielgeräte von der Fa.Stausberg laut Angebot vom 11.03.2016 im Betrage von € 19.500,--.

Dieses Protokoll wurde im Anschluss an die Sitzung verlesen und vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
gf. GR Stefan STROBL (ÖVP)

.....  
GR Gottfried KERN (FPÖ)

.....  
GR Helmut HAUPT (SPÖ)